

Deutsche Modell-Truck-Meisterschaft

Ausschreibung A

Maße und Daten der Aufgaben zum Geschicklichkeitsparcours

Die maximale Fahrzeit beträgt **06:30** [mm:ss]. Bei einer Überschreitung der Fahrzeit, werden je 1sec 0,2 Strafpunkte gegeben. Bei Punktegleichheit in der Gesamtpunktzahl entscheidet die Fahrzeit.

Die maximale Teilnehmerzahl bei 2 Veranstaltungstagen ist auf ___/___ begrenzt. Pro Verein können maximal ___/___ Teilnehmer gemeldet werden.

- Sollten Parcoursfahrzeuge eines Vereins eingesetzt werden, dürfen die Mitglieder dieses Vereins nicht damit fahren.
- Der Teilnehmer muss an einem vorgegebenen Standort stehen.
- Das Betreten und Befahren des Parcours geschieht auf eigene Gefahr.
- Das Parcourspersonal darf sich am Geschicklichkeitsfahren beteiligen.
- Für Schäden wird keine Haftung übernommen.
- Der Standpunkt ist ein Standpunkt und kein Hock-, Knie- oder Sitzpunkt.
- Vor Abfahrt, Durchfahrtshöhe (Aufgabe 3) und Breite (Aufgabe 2) von einem gemeinsamen Punkt aus einstellen.
- Jeder Teilnehmer/in kann nur einmal pro Kategorie eine Geschicklichkeitsfahrt durchführen. Dies ist unabhängig davon, in wie vielen Vereinen, Clubs oder Interessengemeinschaften diese Person sich befindet.
- Für den Wedico Modells Junior-Cup gilt, dass die Teilnehmer nicht älter als 16 Jahre alt sein dürfen.
- Gewinner des WM-Junior-Cups dürfen kein weiteres mal antreten.
- Anmeldungen für den Fahrparcours haben zu einem vom Veranstalter festgelegten Termin zu erfolgen.
- Anmeldungen am Veranstaltungstag können nur unter Vorbehalt angenommen werden (Kapazität, Zeitmangel).
- Der Veranstalter hat sich um die Organisation des Parcours und den damit verbundenen Verpflichtungen zu kümmern.
- Die Pokalausgabe sollte um 16:00 Uhr beginnen.
- Jeder teilnehmende Verein hat mindestens einen Bewerter und Schiedsrichter zu stellen
- Alle Aufgaben müssen gut lesbar nummeriert werden.

Für alle Aufgaben gilt:

Verlassen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung gilt als Aufgabe ausgelassen!

Folgende Aufgaben sind zur Bewertung durchzuführen :

Aufgabe 1 Bügeltor

Die Bügel müssen einen Abstand von 5 mm voneinander haben. Das ganze Bügeltor sollte auf einem stabilen Fuß stehen.

Das Bügeltor ist so anzufahren, dass der große Bügel durch das Fahrzeug in Fahrtrichtung ohne anzuhalten, aus seiner Ruhestellung gebracht wird.

Aufgabe 2 Tonnendurchfahrt

Die Haltelinie muss 20 mm breit sein. Die Tonnen sollten aus einem stabilen Material gefertigt sein und müssen auf der Haltelinie stehen. Wenn Merkmale auf dem Untergrund auszumachen sind, dann sollte die ganze Aufgabe auf einer Gummimatte oder ähnlichem Material aufgebaut werden.

Auf der Haltelinie mit beiden Vorderrädern halten. Anschließend die Tonnen durchfahren, ohne sie zu berühren.

Aufgabe 3 Höhendurchfahrt

Der untere Bügel muss 10 mm Abstand vom oberen Bügel haben. Die Höhendurchfahrt sollte auf einem stabilen Fuß stehen.

So durchfahren, dass bei der Durchfahrt nur der untere Bügel berührt wird.

Aufgabe 4 Arbeitsgrube

Die Haltelinie muss 20 mm breit sein. Die Grundplatte muss 50 cm lang und die Durchfahrt muss 22 cm breit sein. Die Grundplatte der Arbeitsgrube sollte aus einer dünnen Platte bestehen, die an den Auffahrseiten abgeschrägt sind. Die Seitenkanten sollten lose aufliegen, um eine Berührung besser sichtbar zu machen.

Das Fahrzeug über die Grube fahren, ohne die Seitenkanten mit den Rädern zu berühren. Die Zugmaschine, in einem Zug, mit den Vorderrädern auf die Haltelinie stellen.

Aufgabe 5 Abstand halten

Der Untergrund sollte so beschaffen sein, dass die Teilnehmer sich keine evtl. Markierungen oder Punkte merken können. Die Aufgabe muss im rechten Winkel zur Aufgabe 6 (Parkbox) stehen.

Das Fahrzeug ist im Abstand von 1 Meter vor der Barriere anzuhalten. Das Fahrzeug muss in einem Zug zum geschätzten Punkt gefahren werden.

Aufgabe 6 Parkbox

Die Markierungslinie muss 20 mm breit sein. Die Parkbox muss auf einer Unterlage aufgezeichnet sein, um ein gleichmäßiges Aufstellen der Pylonen zu gewährleisten. Der Zwischenraum der Pylonen sollte nicht mehr als 30 mm betragen. Die Parkbox muss 10 cm länger als die Parcoursfahrzeuge und 30 cm breit sein.

Von der Aufgabe 5 rückwärts in einem Zug einfahren und mit den Rädern der Vorderachse die Markierung überfahren. Durch vorwärts fahren bzw. rangieren, wird ein neuer Versuch eingeleitet. Beim Rangieren darf nur gerade vorwärts gefahren werden.

Aufgabe 7 Bordstein

Der Bordstein sollte etwa 1,5 Meter lang und dessen Umriss muss auf dem Boden markiert sein. Als Bordstein könnte eine Holzleiste 20 mm x 5 mm gute Dienste leisten.

Das Fahrzeug ist in einem Zug, im Abstand von weniger als 20 mm vom Bordstein, abzustellen. Anhalten gilt als rangieren.

Aufgabe 8 Spur fahren

Die Spurgasse muss auf einer Unterlage aufgezeichnet sein (falls Pylonen verwendet werden) um ein gleichmäßiges Aufstellen zu gewährleisten.

Das Fahrzeug ist, ohne anzuhalten durch die Spurgasse zu fahren, ohne die Seitenmarkierung zu berühren.

Aufgabe 9 Slalom fahren

Der Slalomkurs muss auf einer Unterlage aufgezeichnet sein, um das Aufstellen der Pylonen in gleicher Position zu gewährleisten. Der Kurs muss ein "S" darstellen.

Das Fahrzeug ist ohne zu rangieren so zu steuern, dass keine Pylonen umgeworfen oder berührt werden.

Aufgabe 10 Plakette

Die Plakette muss einen Durchmesser von 35 mm haben und sollte festgeklebt sein. Mit einem Vorderrad auf der Plakette halten. Welches Vorderrad auf der Plakette zum Stehen kommt, muss der Veranstalter vor Beginn festlegen (evtl. Platz bedingtes Anfahren).

Aufgabe 11 Halten in der Zielbox

Die Haltelinie muss 20 mm breit sein. Die Zielbox sollte mittels Klebestreifen markiert, muss wenigstens 1 Meter lang und sollte etwa 30 cm breit sein.

Das Fahrzeug in einem Zug, so in die Zielbox fahren, dass beide Vorderräder auf der Haltelinie stehen. Vor Überfahren der Haltelinie ist die Zeit anzuhalten und den Parcours als Durchfahren zu bewerten.

Parcoursfahrzeuge:

Die Sattelzugmaschine

sollte ein Zwei-, oder Dreiachser Frontlenker mit Doppelbereifung sein und Wedico Abmessungen haben.

Der Auflieger sollte ein Zwei-, oder Dreiachser im Wedico Standard mit einem Container (750 mm lang) sein.

Die Gliederzugmaschine

muss ein Dreiachser mit Doppelbereifung (Schleppachse einzeln bereift) sein und Wedico Abmessungen haben. Es sollte ein Frontlenker sein.

Der Anhänger muss ein Zweiachser mit Doppel-, oder Breitbereifung im Wedico Standard sein. Es sollte einen Kastenanhänger (400 mm lang) haben.

Die Antennen der Parcoursfahrzeuge sollten so weit wie möglich rechts außen angebracht werden, um bei der Höhendurchfahrt eine Berührung auszuschließen.

Ausschreibung A

Parcoursbewertung

Die Aufgaben müssen in numerischer Reihenfolge gelöst werden.
Die Aufgaben müssen stehend bewältigt werden, Bücken oder Knien zieht eine Disqualifizierung nach sich.
Die maximale Fahrzeit beträgt 06:00 [mm:ss]. Bei einer Überschreitung der Fahrzeit werden je 1sec 0,2 Strafpunkt gegeben.
Vor Abfahrt : Durchfahrtshöhe (Aufgabe 1) und Breite (Aufgabe 2) einstellen.

Für alle Aufgaben gilt:

Verlassen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung gilt als Aufgabe ausgelassen!

Strafpunkte

Bei Zeitüberschreitung	pro Sekunde 0,2
Reagieren auf Zurufe und Hinweise jeglicher Art	10
Fahrbahnbegrenzung überfahren (je Achse).....	10
Standplatz verlassen.....	10

Aufgabe 1 Bügeltor

Das Bügeltor ist so anzufahren, dass der große Bügel durch das Fahrzeug in Fahrtrichtung, ohne anzuhalten, aus seiner Ruhestellung gebracht wird.

Wertung

Öffnen des Bügeltors in Fahrtrichtung	0
entgegen der Fahrtrichtung	5
Öffnen beider Bügel	5
Wird kein Bügel geöffnet	10
Verschieben des Bügeltors	10
Unzulässiges rangieren	je 10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 2 Tonnendurchfahrt

Die Tonnen durchfahren, ohne sie zu berühren

Wertung

Anhalten außerhalb der Haltelinie	5
Tonnenabstand = Fahrzeugbreite + 10 mm	0
+ ab 11 mm pro 10 mm mehr	je 2
Berühren einer oder beider Tonnen	10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 3 Höhendurchfahrt

So durchfahren, dass bei der Durchfahrt nur der untere Bügel berührt wird.

Wertung

Unterer Bügel geöffnet	0
nicht geöffnet	5
Beide Bügel berührt	10
Verschieben der Höhendurchfahrt	10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 4 Arbeitsgrube

Das Fahrzeug über die Grube fahren, ohne die Seitenkanten mit den Rädern zu berühren. Die Zugmaschine ist in einem Zug, mit den Vorderräder auf die Haltelinie stellen.

Wertung

Fahrzeug steht auf der Grube ohne Berührung der Seitenkanten	
Vorderräder auf Haltelinie	0
halten außerhalb der Haltelinie	5
Fahrzeug berührt die Seitenkanten der Grube	je 5
Unzulässiges rangieren	je 10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 5 Abstand halten

Das Fahrzeug ist im Abstand von 1 Meter vor der Barriere anzuhalten. Das Fahrzeug muss in einem Zug zum geschätzten Punkt gefahren werden. Die Messung hat von Mitte Barriere zur Mitte Stoßstange zu erfolgen.

Wertung

Abstand genau 1 Meter	0
je cm mehr oder weniger 1 Meter	je 2
Unzulässiges rangieren	je 10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 6 Parkbox

Von der Aufgabe 5 rückwärts in einem Zug einfahren und mit den Rädern der Vorderachse die Markierung überfahren. Durch Vorwärts fahren bzw. rangieren wird ein neuer Versuch eingeleitet.

Wertung

Korrektes Einfahren in einem Zug	0
Anhalten vor oder auf der Haltelinie	5
Korrektes Einfahren nach einmaligem rangieren	5
zweimaligem rangieren	10
dreimaligem rangieren	15
Nach dreimaligem rangieren Aufgabe nicht gelöst	50
Jede Berührung oder umgeworfene Pylone der Box	je 2
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 7 Bordstein

Das Fahrzeug ist in einem Zug, im Abstand von weniger als 20 mm vom Bordstein anzuhalten. Bewertet wird das am weitesten zum Bordstein entfernte Rad.

Wertung

Abstand innerhalb 20 mm zum Bordstein	0
Abstand mehr als 20 mm	je 1 mm 0, 2
Bordstein berührt	10
Unzulässiges rangieren / anhalten	je 10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 8 Spur fahren

Das Fahrzeug ist ohne anzuhalten durch die Spurgasse zu fahren, ohne die Seitenmarkierungen zu berühren.

Wertung

Durchfahrt ohne Berührung	0
Anhalten in der Spurgasse	5
Jedes berühren der Markierung oder Pylone	je 2
Unzulässiges rangieren	je 10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 9 Slalom fahren

Das Fahrzeug ist ohne zu rangieren so zu steuern, dass keine Pylonen berührt oder umgeworfen werden.

Wertung

Durchfahrt ohne Berührung	0
Jede berührte oder umgeworfene Pylone	je 2
Seitliches Verlassen der Gasse	50
Unzulässiges rangieren	je 10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 10 Plakette

Mit einem Vorderrad auf der Plakette halten. Welches Vorderrad auf der Plakette zum Stehen kommt, muss der Veranstalter vor Beginn festlegen. (evtl. Platz bedingtes Anfahren)

Wertung

Anhalten auf der Plakette	0
außerhalb der Plakette	5
Mit dem falschen Rad auf der Plakette	10
Unzulässiges rangieren	je 10
Aufgabe ausgelassen	75

Aufgabe 11 Halten in der Zielbox

Das Fahrzeug, in einem Zug, so in die Zielbox fahren, dass beide Vorderräder auf der Haltelinie stehen.

Wertung

Anhalten auf der Haltelinie	0
vor der Haltelinie	10
Überfahren der Haltelinie	10
Unzulässiges rangieren	je 10
Aufgabe ausgelassen	75